Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **81 (1963)**

Heft 40

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wettbewerbsgrundsätze sowie die Fusion der Fachgruppe für Maschineningenieurwesen. In einem weiteren Traktandum wurden zwei Anfragen von Arch. *H. Gübelin* betreffend Honorarordnung für architektonische Arbeiten sowie betreffend Berücksichtigung der privaten Büros beim Bau der Nationalstrassen behandelt. Dr. Auer wies auf die Frage hin, ob der Bund bzw. die Kantone auf Grund der heutigen Gesetzgebung die freierwerbenden Forstingenieure von der Bewirtschaftung der Wälder ausschliessen kann.

10. Tätigkeit des Vorstandes des Z. I. A. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: *Ernst Meier*, Masch.-Ing., Präsident, Prof. Dr. *Hans Leibundgut*, Forst-Ing., Vizepräsident, *Werner Stücheli*, Arch., Quästor, *Paul Haller*, Bau-Ing., Aktuar, *Anatole B. Brun*, Elektro-Ing., *Rudolf Brunner*, Bau-Ing., Prof. *Walter Custer*, Arch., *Otto Glaus*, Arch., *Robert Henauer*, Bau-Ing., Dr. *Markus Hottinger*, Arch., *Raoul Scheurer*, Bau-Ing. Er befasste sich in 15 Sitzungen mit den ihm gemäss den Statuten zustehenden Geschäften. Die Aufnahme neuer Mitglieder, insbesondere von Nichtakademikern, beanspruchte wiederum viel Zeit. Die eingehende Prüfung jedes Aufnahme-Gesuches im Hinblick auf die Einhaltung der strengen Masstäbe einerseits sowie auf die Berücksichtigung der charakterlichen und beruflichen Qualitäten anderseits verlangte die volle Mitarbeit sämtlicher Vorstandsmitglieder. Der Einsatz des Z. I. A. gemeinsam mit anderen Berufsverbänden bei der Bildung der Stadtplanungskommission und der Wahl des Stadtplanchefs durch abgewogene Vorschläge führte zum Erfolg. Stadtpräsident *Landolt* bestätigte in einem Schreiben dem Vorstand die Ernennung des Stadtplanchefs sowie die Zusammensetzung der Stadtplanungskommission, die unter Berücksichtigung der Vorschläge des Z. I. A. erfolgt ist. Die Titelschutzfrage, die im abgelaufenen Vereinsjahr in eine kritische Phase kam, beschäftigte den Vorstand wie auch die Delegierten in besonderem Masse. Als schlagkräftiges Instrument zur Führung eines Offensivkampfes wurde eine Titelschutzkommission des Z. I. A. ins Leben gerufen. Ueber ihre Tätigkeit und deren Erfolg wurde unter Punkt 6 berichtet. Im weiteren beanspruchten den Vorstand folgende Geschäfte: Expertentätigkeit für Lehrlingswesen, Ausbildung baugewerblicher Zeichnerlehrlinge, Orientierung der Schüler im Hinblick auf die Berufswahl.

11. Finanzielles. Den Mitgliedern wurde die Jahresrechnung 1962/63 sowie der Voranschlag 1963/64 vor der Hauptversammlung vom 16. Oktober 1963 zugestellt. Dem Quästor, Arch. *Werner Stücheli*, sei hiermit für seine zuverlässige Amtsführung herzlicher Dank ausgesprochen.

*

Ich möchte meinen Bericht nicht schliessen, ohne allen denjenigen, die im abgelaufenen Vereinsjahr dazu beigetragen haben, das Vereinsleben und den Zusammenhalt unserer grossen Sektion zu fördern, hier meinen besten Dank auszusprechen. Ich bin mir bewusst, welche Opfer sie auf sich genommen haben, um bei der heutigen beruflichen Belastung Zeit für den Z. I. A. zu finden. Gerade heute ist es für das Gedeihen des Z. I. A. wichtig, den Kontakt mit den Kollegen zu pflegen und so die Aufgaben und Anliegen unseres Vereins zu fördern. Insbesondere spreche ich den Mitarbeitern und den Mitarbeiterinnen des Generalsekretariates für die Betreuung der Z. I. A.-Belange meine Anerkennung und meinen Dank aus.

Last, but not least, sei meinen Kollegen im Vorstand für die kameradschaftliche und positive Zusammenarbeit und Unterstützung mein herzlichster Dank ausgesprochen. Ohne ihren Rat und ihre Tat wäre es mir nicht möglich gewesen, das anfallende Arbeitspensum des Vereinsjahres 1962/63 zu bewältigen.

Der Präsident des Z. I. A.: *E. Meier*, dipl. Masch.-Ing.

Mitteilungen aus der G. E. P.

Groupement Lyonnais des Anciens Elèves de l'Ecole Polytechnique de Zurich

Cher Camarade,

Depuis longtemps nous avions sur notre programme une visite des Ateliers de la SAVIEM (Fabrication de carrosserie) à Annonay. Etant donné que cette usine ne travaille pas le Samedi, nous avons choisi, cette année, pour notre sortie, un Vendredi après-midi, en espérant que vous pourrez exceptionnellement, vous libérer et être des nôtres à cette manifestation, à laquelle les Dames sont, bien entendu, cordialement invitées. Voici le programme que nous avons arrêté: Rendez-vous: *Vendredi 11 Octobre 1963 à 15 heures 15*, devant l'entrée de la SAVIEM, route de Roanne à Annonay (Ardèche). (Annonay est à environ 1 heure ½ de route de Lyon. L'usine se trouve à la sortie d'Annonay, en direction de Bourg Argental).

La visite de l'usine sera suivie, cette fois, d'un Dîner amical qui aura lieu à l'Hôtel Bellevue, *Aux Roches de Condrieu* (Isère), où nous vous donnons rendez-vous vers 19 heures 30. En partant d'Annonay, vous remontez la rive droite du Rhône jusqu'à Condrieu, où vous n'avez qu'à traverser le Rhône pour vous trouver Aux Roches.

Le Président: *W. Kinzelbach*, Ets Bally Camsat S. A., 90/102, Rue du 4 Août à Villeurbanne (Rhône), Tél. 84 83/31.

Ankündigungen

Neues Theater in Aarau

Die Bauverwaltung der Stadt Aarau veranstaltet vom 1. bis 20. Oktober 1963 im Rathaussale des Städtischen Rathauses in Aarau eine Ausstellung von Studentenarbeiten über ein neues Theater auf dem freiwerdenden Kasernenareal in Aarau. Dr. *H. Curjel*, Zürich, hält einen Lichtbildervortrag über «Entwicklung und heutiger Stand der Theaterarchitektur» am Freitag, den 11. Oktober, 20 h im Museumssaal an der Feerstrasse in Aarau. Oeffnungszeiten der Ausstellung: Dienstag bis Sonntag 10 bis 12 und 14 bis 18 h, Freitag zusätzlich 20 bis 22 h, Montag geschlossen.

Volkshochschule des Kantons Zürich

Im kommenden Wintersemester, das am 28. Oktober beginnt, bietet die Volkshochschule zahlreiche Vorlesungen aus technischen Gebieten: Naturwissenschaften und heutiges Weltbild *(H. Heierli)*, Elektronische Datenverarbeitung *(W. Schilling)*, Textilindustrie *(K. Osterwalder)*, Wasserversorgung und Gewässerschutz *(E. U. Trüeb, K. Wuhrmann, A. Hörler, E. Märki, R. Braun, R. Tanner)*, Technik des Verhandelns *(F. Bernet)*, Stilkunde der Möbel *(E. Briner)*, Das Bauamt I der Stadt Zürich *(R. Welter, F. Wild, H. Steiner, R. Kappeler, A. Bettschen, P. Zbinden, G. Sidler, K. Oldani)*, Die Swissair *(H. W. Hautle, M. Schuler, P. L. Zollikofer, E. Koch, E. H. Steyer, K. Meyer, H. Muser, H. Hofmann, E. Bertoni, H. Sommer, B. Staehelin)*. Programme und Einschreibungen im Sekretariat der Volkshochschule, Fraumünsterstrasse 27, Zürich 1, Tel. 051/23 50 73 (nach dem 5. Oktober erhöhte Gebühr).

Talenterfassung und Nachwuchsförderung

Unter diesem Titel führt die Schweizerische Stiftung für Angewandte Psychologie am 18. und 19. Oktober 1963 im Auditorium Maximum der ETH in Zürich eine Tagung durch, die sich an Unternehmer, Personalleiter, Behörden, Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände, Psychologen, Pädagogen und Berufsberater wendet. Sie wird die psychologische Seite des Nachwuchsproblems herausarbeiten, Erfahrungen aus der Betriebspsychologie erörtern und praktisch verwertbare Ergebnisse anstreben. Nach einer Begrüssung durch den Präsidenten der Stiftung, Dir. *F. Streiff* (Beginn 10.15 h) spricht Dir. Dr. *F. Hummler*, Bern, über die wirtschaftspolitische und soziologische Seite des Nachwuchsproblems. Dann werden Fragen aus der Praxis behandelt. Am Nachmittag (Beginn 15.30 h) finden Panel-Diskussionen zur Talenterfassung statt. Die Referate vom 19. Oktober (Beginn 8.15 h) handeln vom Standort der Hochschule sowie von den Bestrebungen im Ausland und in der Schweiz. Schluss 12 h. Tagungsgebühr 30 Fr. Anmeldung bis spätestens 7. Okt. 1963 an das Sekretariat der Schweiz. Stiftung für Angewandte Psychologie, Plattenstr. 26, Zürich 7, wo auch Programme und Anmeldekarten erhältlich sind.

Vortragskalender

Jeudi, 10 octobre. Section Genevoise S. I. A. 20 h 30 à l'Athénée, Genève, assemblée générale extraordinaire. Conférence de M. *Alfred Stucky*, ancien directeur de l'EPUL: «Les temples de la Nubie égyptienne et le barrage d'Assuan».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch; Zürich 2, Dianastrasse 5, Telephon (051) 23 45 07 / 08.